

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

20.11.1854 (No. 319)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 319.

Montag den 20. November

1854.

Bekanntmachung.

Die Wähler der Klasse der Mittelbesteuerten werden zur Wahl der Mitglieder in den großen Bürger-

Ausschuß auf **Montag den 20. November, Vormittags von 8 — 12 Uhr,**

nochmals eingeladen. Diese Wähler-Klasse wählt in den großen Bürgerausschuß 11 Mitglieder auf die in der Einladung näher angegebene Weise, welche Einladung den Wählern dieser Klasse bereits zugestellt wurde.

Sollte einem zu dieser Klasse gehörigen Wahlberechtigten die Einladung zur Wahl aus Versehen nicht zugekommen sein, so wird derselbe ersucht, sie auf die seitiger Kanzlei abzuholen.

Die Listen der Wählerklassen und die Liste der wählbaren Gemeindeglieder liegen bis nach vollendeter Wahl zur Einsicht der Gemeindeglieder im kleinen Rathhause auf.

Der Wahltag für die Klasse der Höchstbesteuerten wird später öffentlich bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 15. November 1854.

Der Gemeinderath.

W a l s c h.

Karl Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung.

Von zwei Pfründnern, die nicht genannt sein wollen, erhielt unsere Stiftung zwei fürstliche Vereinstoofe mit dem Motto: „An Gottes Segen ist Alles gelegen“ zum Geschenk. Wir danken für diese Gabe.

Karlsruhe, den 18. November 1854.

Der Verwaltungsrath.

M u t h.

Evangelische Diakonissen-Anstalt.

An Geschenken kamen uns zu: Ungenannt Beitrag zu Freibetten 1 fl. 30 kr.; von Hrn. Professor M. B. 2 fl.; Ungenannt 2 fl.; Wittve G. von Bretten 24 kr.; N. N. 1 fl.; an jährlichen Beiträgen aus Freiburg 104 fl. 24 kr.; von Altlussheim 1 Korb gedörte Zwetschgen und 5 Sester Kartoffeln; C. Wagner 2 Sester Schwarzmehl; F. A. N. 1 Korbchen gedörte Aepfelschnitz; von einer Freundin der Anstalt 1 silbernen Eßlöffel und 1 Teppich; von einem Freunde aus Darlanden 1 Korb Kraut; Ungenannt 1 Wagen Dünger; wofür wir herzlich danken.

Karlsruhe, den 18. November 1854.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

Schuldenliquidation.

Ueber das Vermögen des Bierbrauers Christoph Glasner von hier ist Saut erkannt und Tagfahrt zum Richtstellungs- und Vorzugsverfahren auf **Dienstag den 28. November 1854,** **Vormittags 9 Uhr,**

anberaumt worden. Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Masse machen wollen, aufgefordert, solche in der angeordneten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Saut, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich anzumelden, und zugleich die etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandsrechte zu bezeichnen, die der An-

melbende geltend machen will, mit gleichzeitiger Vorlegung der Beweis-Urkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln. In derselben Tagfahrt sollen zugleich ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt, auch Borg- und Nachlassvergleiche versucht und in Bezug auf eine Ernennung, so wie den etwaigen Borgvergleich die Nichterscheinenden als der Mehrzahl der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die Ausländer haben spätestens bis dahin durch öffentliche Urkunde einen hiesigen Einwohner als Einhängungsgewalthaber aufzustellen, indem sonst alle künftigen Verfügungen mit voller Rechtswirkung nur an die Gerichtstafel angeschlagen würden.

Karlsruhe den 7. November 1854.

Großh. Stadttamt.

Reinhard.

Imm.

Imm.

Imm.

Imm.

3.

Die Eigenthümer und Pächter von Gärten und Aeckern auf hiesiger Gemarkung werden hiermit aufgefordert, die Raupennester auf ihren Bäumen vertilgen zu lassen. Nach Ablauf von 4 Wochen wird eine Nachschau gehalten; es werden diejenigen, welche dieser Anordnung bis dahin nicht nachgekommen sind, in eine Strafe von 30 Kr. verfällt werden.

Karlsruhe, den 8. November 1854.
Der Gemeinderath.
Malsch.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 15. November 1854 wurden verkauft:
im Mittelpreis:

159 Mtr. Haber à 6 fl. 16 Kr.	
Runstmehl Nr. 1	22 fl. 30 Kr.
Schwingmehl Nr. 1	20 fl. 30 Kr.
Mehl in 3 Sorten	16 fl. 30 Kr.
per Malter oder 150 Pfund.	

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	49,462 Pfd. Mehl,
eingeführt wurden vom 9. bis incl. 15. Novbr. 1854	193,006 Pfd. Mehl,
	242,468 Pfd. Mehl,
davon verkauft	181,913 Pfd. Mehl,
blieben aufgestellt	60,555 Pfd. Mehl.

3.

Pferdeversteigerung.

Donnerstag den 23. November d. J., Vormittags 1/2 10 Uhr, werden in dem Kasernenhof des I. Reiter-Regiments 24 austrangirte Dienstpferde gegen Baarzahlung versteigert.

Karlsruhe, den 15. November 1854.
Großh. Verrechnung des I. Reiter-Regiments.

3.

Holzversteigerung.

In der Forstdomäne Mittelberg werden in dem Distrikt Klosterwald versteigert:

Montag den 27. d. M.,
1191 Stück tannene Säglöße, 2 Stämme eichenes Bauholz, 348 Stämme tannenes Bauholz und 48 Stück tannene Gerüststangen.

Dienstag den 28. d. M.,
171 1/2 Klafter buchenes, 1/2 Klafter eichenes, 4 Klafter birkenes und 157 1/2 Klafter tannenes Scheiterholz; 61 1/2 Klafter buchenes und 75 1/2 Klafter gemischtes Prügelholz; 3075 Stück buchenes Wellen und 26 Loose gemischtes Reifig.

Die Zusammenkunft ist jeden Tag Früh 9 Uhr in Frauenalb.
Mittelberg, den 15. November 1854.
Großh. Bezirks-Forstei.
Hartweg.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*Dietrich
jeden Montag.*

Kreuzstraße Nr. 7 ist im Seitenbau eine Wohnung von zwei großen Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz sogleich oder später zu vermieten.

In dem von Haber'schen Hause ist sogleich ein Logis, zwei Treppen hoch, zu vermieten, größtentheils auf die Langstraße gehend, bestehend in 6 Zimmern, Küche und allen sonstigen Erforder-

nissen. Nähere Auskunft ertheilt der Portier des Hauses in den Vormittagsstunden zwischen 9 und 11 Uhr.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Ich wohne jetzt in dem E. Balbach'schen Hause in der Zähringerstraße Nr. 79, neben Friseur Staub und dem Gasthause zur goldenen Waage.

Notar Grimmer.

— Aecht engl. Peppermint-Tafelchen, —

frische verschiedene Frucht-Bonbons (Drops), alle Sorten engl. Saucen, Mixed Pickles, Piccalilly, Zwiebeln, Bohnen, feinstes Senfmehl in 1/2 und 1/4 Z Blasen, angemachter engl. Senf in Löffeln, Cayenne-Pepper, Curry-Powder, feinst Arrow-Root in eleg. 1/2 Z Paquets und offen, Real-Turtlesoup, acht engl. Porter-Bier u. u. empfiehlt

C. Arleth.

Frisches Alpen-Butterschmalz

in Kübeln von 25 bis 50 Pfund bei

Wilh. Hofmann,
Karl-Friedrichstraße Nr. 17.

— Frische Austern, Caviar, ger. Lachs, —

— Bückinge zum Rohessen, —
Rheinneunaugen (Bricken), mar. Aal, Felchen, Häringe, Laberdan, frisch ger. ächte Frankfurter Bratwürste, sowie

Fromage de Brie, de Neufchâtel (Spundenkäschen), de Rocquefort, Münsterkäse, Cheddar, Parmesan, frischen Eidamer (holl.), feinsten Emmenthaler, grünen Kräuter, besten Rahmkäse und Backsteinkäse u. u. empfiehlt

C. Arleth.

Neckarzweitschen à 8 Kr. per B,
türkische Zweitschen à 14 Kr. " "
auserlesene Catharina-Pflaumen à 24 Kr. " "

empfehl bestens
Robert Fritz,
dem Hirschgarten gegenüber.

Aechte Perrigord-Trüffel in 1/8, 1/4, 1/2 und 1/1 Bout., Olives farcies, frische Sardines in Del in Triple, 1/4, 1/2 und 1/4 Büchsen, frische petits Pois, Haricots, Artichaux in 1/2 und 1/4 Büchsen, frische Crêtes de Coqs, Champignons in Butter und in Essig, frische Straßburger Gänseleberpasteten, Sardellen, Oliven, Capern, Thunfisch, Häringe, pur Milchener, in 1/16, 1/8, 1/4, 1/2 und 1/1 Tonnen u. u. empfiehlt

C. Arleth.

3.

2mal.

2mal.
Kreuzstraße

2mal.

2mal.

2mal.

2mal. Frische Orangen und Citronen,
frische ital. Marronen, Datteln, Feigen,
Bordeaux-Zwetschgen, Pistoles, Pränellen, schöne
Nüsse in Schalen, frische Pistazien, Pignolen u. c.
empfiehlt

C. Arleth.

Die allerneuesten

2mal. **Pariser Modells**

für
Damenmäntel,

als
Manteau **Derviche,**
— **Schamyl,**
— **Braganza,**

für die jetzige Jahreszeit, empfehlen bestens

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

N.S. Feine **Plüsch** in allen Farben, zu
Verzierungen, sind stets vorräthig.

2mal. **Pariser Modells.**

Die zuletzt erschienenen Pariser
Modells für

Damenmäntel

sind in reicher Auswahl eingetroffen bei

G. S. Denison,

Langestraße Nr. 183,
nächst dem Pariser Hof.

2mal. **Damentücher,**
Cerceaux und Flanelle

(in allen Farben)

zu Mänteln, empfehlen in sehr guter Waare

L. S. Leon Söhne,

Langestraße Nr. 169.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich auch diesen
Winter im Ausmessen, und verspricht, die ihm
gemachten Aufträge auf das Pünktlichste zu
erfüllen.

Wilhelm Schumm, Metzgermeister,
wohnhaft Amalienstraße Nr. 2.

Im Museum.

Heute, Montag den 20. November,

National-Konzert

von dem hier anwesenden

Alpensänger: Kleeblatt

im National-Costüm,

wozu die geehrten Herren Mitglieder freundlichst
eingeladen werden.

Anfang Abends 6 Uhr.

Gesellschaft Eintracht.

Die verehrlichen temporären Mitglieder der Ge-
sellschaft werden zur Bornahme der Wahl zweier
aus ihrer Mitte in das Comite auf Mittwoch den
22. d. M., Abends 7 Uhr, mit der Bitte um
zahlreiches Erscheinen in das Gesellschaftslokale ein-
geladen.

Karlsruhe, den 15. November 1854.

Das Comite.

Gewerb-Berein.

Sigung: Montag den 20. November, Abends 7 Uhr.

- 1) Commissionsbericht über die von verschiedenen
Mitgliedern eingereichten Vorschläge zur Hebung
der hiesigen Gewerthätigkeit.
- 2) Allgemeine Diskussion über folgende, diesen Vor-
schlägen entnommene Hauptpunkte:
 - a. Gründung einer Handwerker-Leihbank;
 - b. Vorschläge von Maßregeln, um ein rascheres
Eingehen der ausstehenden Zahlungen an
Gewerbesteuer zu bewirken;
 - c. die Concurrnz der öffentlichen Strafan-
stalten mit der Privatindustrie;
 - d. die Ursachen des Mangels an tüchtigen
auswärtigen Gewerbsgehülfen.

Siederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Gesangübung.

Preis-Appretur-Glanz-Stärke

in Stengel- und Brockelform,

welche der Leinwand den höchsten Grad von Weiße und einen schönen Glanz verleiht, mehr
verdickt und nicht am Bügeleisen klebt, ist frisch eingetroffen und zu haben bei

Robert Fritz,

dem Hirschgarten gegenüber.

Fertige Leibwäsche.

Inval. Mein Lager fertiger Hemden ist in folgenden Sorten vollständig ausgerüstet:
 gewöhnlicher Shirting-Hemden,
 Shirting-Hemden mit devants mécaniques,
 " Manschetten, mit leinenen Brusteinsätzen, leinenen Krägen und den neuesten
 leinenen Hemden von bester Bielefelder Leinwand,
 mit genähten Brusteinsätzen, gesteppten Krägen und Manschetten,
 farbigen Hemden in den neuesten Dispositionen,
 Frauen- und Knabenhemden &c.
 und empfehle solches hiemit höflichst.

M. Urbino,

Langestraße Nr. 98.

Aufträge auf jede Art Hemden werden prompt ausgeführt und bürgen für das Verfahren meines Maasnehmens.

Paraffin-Kerzen in 4r, 5r und 6r,

Inval. ganz durchsichtig und von ausgezeichneter Schönheit und heller Flamme, sind bei mir eingetroffen.

Robert Fritz,

dem Hirschgarten gegenüber.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Deutscher Hof. Hr. Wost, Hdm. von Frankweiler. Hr. Sing u. Hr. Mast, Handelsl. v. Zeiskam. Hr. Erdelmann, Landwirth v. Erligheim. Hr. Köhne, Maschinenbauer v. Berlin.

Englischer Hof. Hr. Scherrmann, Rent. m. Fam. v. Lyon. Hr. Lecoble, Part. v. London. Hr. Vermillions, Gutsbes. v. Bordeaux. Hr. Morgenach, Propr. v. Wien. Hr. Vogt, Kfm. v. Eibersfeld. Hr. Bohm, Kfm. v. Offenbach. Hr. Albert, Kfm. v. Lyon. Hr. Minch, Part. v. Paris. Hr. Galinser, Rent. m. Frau v. London. Hr. v. Wellfort, Generalinspektor v. Ribeaupville. Hr. Ruddenberg, Kfm. v. Paris. Fran Janigeh von Wien. Herr Samuel, Kfm. von St. Louis. Herr Wilmer und Herr Rosenthal, Kfl. v. Frankfurt. Hr. Föfster, Rent. von München.

Erbrunzen. Hr. Graf v. Potoly, Propr. mit Bed. v. Paris. Hr. Graf Boos v. Waldeck, k. preuß. Ulanenlieutenant v. Saarbrücken. Hr. v. Kransfeld, Rent. mit Bed. v. Dresden. Hr. Blumberg, Rent. v. London. Hr. Richardson, Rent. a. Dänemark. Hr. Reichmann, Rent. v. Köln. Hr. Signer, Rent. v. St. Gallen. Hr. Warhecken, Rent. v. Newyork.

Goldener Adler. Herr Federspiel, Hdm. v. Reschen. Hr. Doll, Bürgermeister v. Griesbach. Hr. Issel, Steuerperäquator von Konstanz. Herr Strauß, Kunstmaler von München. Hr. Leppert, Hdm. v. Achern. Hr. Schwargens, Holzhändler a. Holland. Hr. Fleim, Bürgermeister von Oberalphen. Hr. Degraf, Holzhändler a. Holland. Hr. Siebler prakt. Arzt von Gengenbach.

Goldenes Kreuz. Hr. Grunbaum, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Fleischhauer, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hohlweisner, Kfm. v. Bingen. Hr. Bögele, Kfm. v. Freiburg. Hr. Dörner, Kfm. v. St. Ingbert. Hr. Biffinger, Kfm. v. Mannheim. Hr. Leguine, Rent. v. Paris.

Goldener Ochse. Herr Schaible, Kfm. m. Frau v. Offenburg. Hr. Waller, Kfm. v. Straßburg. Hr. Thomson, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mauerer, Kfm. v. Mannheim. Hr. Jais, Kfm. v. Mainz. Hr. Schroth, Traubenwirth v. Pforzheim. Hr. Knapp, Gastw. v. Heinsheim.

Pariser Hof. Hr. Gesell, Fabrikbes. m. Fam. u. Bed. v. Pforzheim. Frau Wagner daher. Hr. Cucuel, Ingenieur a. Belgien. Frau Göpp v. Paris.

Römischer Kaiser. Hr. Rosenlecher, Kfm. v. Konstanz. Herr Fricke, Kfm. von Schweinfurt. Hr. Grüz, Part. v. Basel. Hr. v. Herzer, Rent. v. Baden. Hr. v. Pflumar, Part. v. Bruchsal. Hr. Bolz, Kfm. v. Berlin. Hr. Pfullinger, Part. v. Zell.

Rothes Haus. Hr. Friedmüller, Maler v. Konstanz. Hr. Dreifus, Kfm. v. Germersheim. Herr Hoffinger, Sand. Theolog. v. Schiltach. Hr. Hesse, Rent. v. Straßburg. Hr. Maller, Fabrikant v. Schiltach.

Schwarzer Adler. Hr. Streb, Metzgermeister mit Frau v. Weinsberg. Hr. Maier, Wirth v. Loebach.

Stadt Heidelberg. Herr Baumann, Geometer von Königshausen.

Weißer Bär. Herr Steinhäuser, Rent. von Bonn. Hr. Zwick, Kfm. v. Offenburg. Hr. Falck, Handelsm. v. Grombach. Hr. Genfer, Hauptzollamtskassier v. Rehl. Hr. Hitenreid, Rent. v. Lirnau. Hr. Hund, Kfm. von Achern. Hr. Leiz, Bürgermeister v. Steinbach.

Zähringer Hof. Herr Overholz, Kfm. v. Aachen. Hr. Sternfeld, Kfm. v. Koblenz. Hr. Pfizenmayer, Kfm. v. Heidenheim. Hr. Saum, Kfm. v. Köln. Hr. Binder, Kfm. v. Schw.-Gemünd. Herr Zidler, Kfm. v. Leipzig. Hr. Marcus, Kfm. von Köln. Herr Arnold, Kfm. von Rouen. Hr. Gerber, Kfm. v. Bern. Hr. Dietrich, Bergbeamter v. Schapbach. Hr. Hess, Tapezier mit Sohn v. Augsburg. Frau Burkard v. Baden. Hr. Blöß, Kfm. v. Göppingen. Hr. Rommel, Kfm. v. Stuttgart. Herr Süßkind, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Mayer, Kfm. von Germersheim. Hr. Scheppler, Kfm. v. Mainz. Herr Beyeremann, Kfm. v. Dülken. Hr. Höber, Architekt v. Langenostheim.

In Privathäusern.

Bei Oberamtman Dr. Fauth: Frl. Hecht v. Heidelberg u. Frl. Leibrock v. Pforzheim. — Bei Kanzleihilfe Th. Kniel: Frl. Findling v. Ettlingen. — Bei Oberlieutenant Glorer: Frau Leers von Mannheim. — Bei Konditor Mayer: Frl. Rapp von Mannheim. — Bei Revisor Bott: Frau Kronenwirth Hezel von Rothensels. — Bei Frau Gutmann: Frl. Gutmann von Bruchsal.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.